Die A-Klasse 1 Nürnberg/Frankenhöhe vor der Saison 2016/17

ANSBACH (jn) – Das Meisterschaftsrennen in der Fußball-A-Klasse 1 verspricht Spannung. Mehr als die halbe Liga will zumindest um die Relegationsplätze mitspielen. Ein klarer Favorit lässt sich vor der Saison nicht ausmachen.

Von der Konkurrenz am häufigsten als kommender Meister wurde der Vorjahresdritte der A-Klasse 2, SSV Aurach, genannt (sechsmal), einmal weniger der Dritte der A 1, SG Ehingen/Röckingen. Eine deutliche Favoritenstellung lässt sich daraus nicht ableiten. Beide Vereine wollen auch selbst „vorne mitspielen" (SSV) oder „besser als in der Vorsaison" (SG) abschneiden. Damit sind sie jedoch nicht alleine.

Auch Kreisklassenabsteiger Spfr Dinkelsbühl II (dreimal genannt) und der Vorjahresfünfte DJK Großenried (einmal) haben die vorderen Plätze zum Ziel. Wie auch der andere Absteiger TSV Wassertrüdingen, den die Konkurrenz allerdings überhaupt nicht auf der Rechnung hat. Ebenso wie den Vorjahresfünften SV Dentlein, der sich Platz eins bis drei vorgenommen hat. Und auch der FC Langfurth (zwei Nennungen) will seinen 6. Platz der Vorsaison verbessern, der TSV Wilburgstetten immerhin im ersten Tabellendrittel landen.

Sebastian Früh (grünes Trikot, TSV Wassertrüdingen) und Christian Bolcos (zur neuen SpVgg Wachsenberg gewechselt) werden auch in dieser Saison aufeinandertreffen. F.: Zahn

Für jeden Verein wird der Plan nicht in Erfüllung gehen. Nur der Meister steigt direkt in die Kreisklasse auf. Der Zweite und Dritte spielen die Kreisklassenrelegation. Der Tabellenletzte muss in die B-Klasse absteigen, der Vorletzte kann dies über die Relegation vermeiden. Sind Mannschaften auf diesen Plätzen punktgleich, gibt es erstmals keine Entscheidungsspiele mehr, dann zählt der direkte Vergleich.

Mit der SpVgg Wachsenberg taucht übrigens ein neuer Name im Fußballkreis auf. Die daran beteiligten Vereine SV Beyerberg und SV Burk sind jedoch Altbekannte in der Liga.

SSV Aurach

Spielleiter: Thomas Buckel.
Zugänge: Burc Arikan (SpVgg Ansbach II), Stefan Fritz (Fortuna Neuses), Nico Schober (SG Herrieden U19), Jamie Stimpfig (eigene U19).
Abgänge: keine.
Trainer: Oliver Wörner (seit Juli 2015, B-Lizenz).
Zielsetzung: vorne mitspielen.
Meistertipp: Spfr Dinkelsbühl II.

SV Dentlein

Spielleiter: Philipp Moser.
Zugänge: Dominik Riedel (SV Pfeil Burk), Patrik Heinrich (FC Cobra Wicklesgreuth), Sami Ahmadi, Janik Geiselbrecht, Daniel Mäckler, Raphael Reuter, Johannes Wilk (alle JFG Sulzachtal U19).
Abgänge: keine.
Trainer: Rainer Früh (seit 2015, C-Lizenz).
Zielsetzung: Platz 1 bis 3.
Meistertipp: SG Ehingen/Röckingen.

Spfr Dinkelsbühl II (A)

Spielleiter: Andreas Kustelega.
Zugänge: Ardian Ismajili (TSV Mönchsroth), Nethiphong Saklang (TV Weiltingen), Kevin Leidenberger (SV Großohrenbronn), Nico Hutmann (TSV Schopfloch), Axel Sindel (FC Langfurth), Daniel Kernstock (SV Wieseth).
Abgänge: keine.
Trainer: Jürgen Beck (seit Januar 2016, B-Lizenz).
Zielsetzung: vorne mitspielen, Neuaufbau.
Meistertipp: SSV Aurach, SG Ehingen/Röckingen, FC Langfurth.

16.8.16

1. Spieltag

So., 21. August, 15 Uhr: TSV Dinkelsbühl II – SpVgg Wachsenberg, TSV Mönchsroth – DJK Großenried, FC Königshofen – SV Mosbach II, TSV Wilburgstetten – Spfr Dinkelsbühl II, SV Dentlein – FC Langfurth, SSV Aurach – TSV Wassertrüdingen, SV Großohrenbronn – SG Ehingen/Röckingen.

TSV Dinkelsbühl II

Spielleiter: Philipp Rommelsbacher.
Zugänge: Cedric Grimm (TSV Schopfloch), Marvin Rotermundt (Spfr Dinkelsbühl), Sebastian Durst, Nico Grum, Michael Hammerl, Dominik Schuierer, Moritz Reichert (alle eigene U19).
Abgänge: Thorin Groß, Lars Ehrmann (beide SV Segringen), Sven Soldner (TSV Schopfloch).
Trainer: Philipp Rommelsbacher (neu als Spielertrainer, bisher nur Spieler im Verein).
Zielsetzung: gesichertes Mittelfeld.
Meistertipp: keine Angabe.

SG Ehingen/Röckingen

Spielleiter: Hannes Bayerlein.
Zugänge: Tim Busch, Daniel Ixmeier, Peter Wieckhusen, Manuel Rlögelein (alle eigene U19).
Abgänge: Marcel Geißler.
Trainer: Stefan Nestle (neu als Trainer der 1. Herrenmannschaft).
Zielsetzung: besserer Tabellenplatz als in der Vorsaison (3. Platz).
Meistertipp: FC Langfurth.

DJK Großenried

Spielleiter: Eduard Winner.
Zugänge: Mats Pfeiffer, Tobias Brand, Moritz Sollich, Jonas Gerhäuser (alle JFG Altmühltal U19).
Abgang: Tobias Busch (SG Geilsheim/Unterschwaningen).
Trainer: Thomas Regler (seit Oktober 2015, B-Lizenz).
Zielsetzung: vorne mitspielen.
Meistertipp: SSV Aurach.

SV Großohrenbronn

Spielleiter: Jens Geißler.
Zugänge: Kevin Schütz, Kevin Kreft, Bastian Seibold (alle SG Herrieden), Andre Röhner, Max Rössler, Robin Schmid (alle eigene U19).
Abgänge: Thomas Leyh (ASV Breitenau), Stefan Latteier (ATSV Hof), Julius Trautner (Spfr Ammelbruch), Michael Hofmann (TSV Schopfloch).
Trainer: Sascha Engelhardt (seit 2012, C-Lizenz).
Zielsetzung: bessere Platzierung als in der Vorsaison (11. Platz).
Meistertipp: SG Ehingen/Röckingen.

FC Heide Königshofen

Spielleiter: Dieter Ohr.
Zugänge: Fabian Hahn, Max Janzen, Andreas Nefzger, Luca Rozzo, Alexander Frieß (alle eigene U19).
Abgänge: Robert Burkhardt (FC Wiedersbach-Neunkirchen), Manuel Burkhardt (SV Rauenzell), Felix Kiefer (TSV Bechhofen), Kai Albrecht (SV Segringen).
Trainer: Oliver Hasselmeier (seit 2013).
Zielsetzung: vorne mitspielen.
Meistertipp: DJK Großenried.

FC Langfurth

Spielleiter: Marco Körner.
Zugänge: Manuel Consentino (TSV Wassertrüdingen), Tobias Fickel (TV Weiltingen), Ivo Fischer (FC Königshofen), Timon Siegel (Spfr Ammelbruch), Lukas Scheuerer, Fabian Schneider, Jamie Groß (alle JFG Sulzachtal U19).
Abgang: Axel Sindel (Spfr Dinkelsbühl).
Trainer: Manfred Langer (seit Sommer 2014).
Zielsetzung: Verbesserung der Vorjahresplatzierung (6. Platz).
Meistertipp: SSV Aurach.

TSV Mönchsroth

Spielleiter: Bernd Heidecker.
Zugänge: Michael Matthies (TV Weiltingen), Sergej Daiker (SC Unterschneidheim), Felix Köpfer (JFG Limeskickers U19), Eril Beifuß (JFG Wörnitzkickers U19).
Abgänge: Ardian Ismajli (Spfr Dinkelsbühl), Daniel Beier (SV Sinbronn).
Trainer: Florian Engelhardt (neu, zuletzt Spieler beim TSV Dürrwangen).
Zielsetzung: Mittelfeldplatz.
Meistertipp: SG Ehingen/Röckingen, SSV Aurach.

SV Mosbach II

Spielleiter: Stefan Arold.
Zugänge: Philip Witzgall, Daniel Braun, Nico Egger, Jan Egger, Joel Hassler, Johannes Burkhardt, Markus Schmidt, Sven Eberlein (alle eigene U19).
Abgänge: Keine.
Trainer: Martin Saulich (Trainer im Verein seit 1995).
Zielsetzung: einstelliger Tabellenplatz.
Meistertipp: SSV Aurach.

SpVgg Wachsenberg

Spielleiter: Heiko Prechter.
Zugänge: Christian Bolcos (TSV Bechhofen), Michael Zwätz (TSV Elpersdorf), Gotthardt Clausen (FC Langfurth), Stefan Großmann, Nico Wambach (beide bisher ohne Verein).
Abgänge: Dominik Elz (SV Weinberg), Dominik Pollet, Kai Pirner (beide SC Aufkirchen), Daniel Hahn (SV Segringen), Sven Feigl, Stefan Riedel (beide Spfr Ammelbruch), Dominik Riedel (SV Dentlein), Alex Appelt (TSV Dürrwangen), Simon Seidel (TuS Feuchtwangen), Sebastain Kohlert (TSV Merkendorf).
Trainer: Helmut Lettenbauer (neu, C-Lizenz).
Zielsetzung: Mittelfeldplatz.
Meistertipp: SSV Aurach

TSV Wassertrüdingen (A)

Spielleiter: Klaus Schüler.
Zugänge: Simon Merklein (SC Aufkirchen), Kadir Alp (FC Dombühl), Jonathan Geggus, Heiko Hütter, Marcel Kutzer (alle eigene U19).
Abgänge: Kevin Kreuchauf (SC Aufkirchen), Stefan Funk (SV Cronheim).
Trainer: Jürgen Krauss (neu, zuletzt Co-Trainer SpVgg Ansbach U17).
Zielsetzung: oben mitspielen, junge Spieler integrieren.
Meistertipp: SG Ehingen/Röckingen, Spfr Dinkelsbühl II.

TSV Wilburgstetten

Spielleiter: Julian Altinkalem.
Zugänge: Mark Calburean, Razvan Calburean (beide FC Alma Jud. Sibiu, Rumänien), Julian Goldammer, Stefan Gruber (beide Spfr Dinkelsbühl), Christian Härtlein (TSV Dorfkemmathen), Benjamin Steiner (1. FC Rodewisch), Jonas Baumgärtner (eigene U19), Giuseppe Collerone (JFG Wörnitzkickers U19).
Abgänge: David Bögelein (TSV Dürrwangen), Max Grimmeisen (FC Nordries).
Trainer: Torsten Niemann (seit Juli 2014, C-Lizenz).
Zielsetzung: Platz im ersten Tabellendrittel.
Meistertipp: Spfr Dinkelsbühl II.

Burc Arican hütet künftig das Tor des SSV Aurach. Foto: Archiv